

**Zeitschrift:** Tec21  
**Herausgeber:** Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein  
**Band:** 141 (2015)  
**Heft:** 3-4: Hinter der Lehmfassade

**Rubrik:** Veranstaltungen

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 17.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

KREUZFAHRT  
9.–15.5.2015

## Mit TEC21 aufs Architekturschiff



Die Reise führt von Venedig um den italienischen Stiefel nach Nizza – vorbei an dem Diokletianpalast in Split, Pompeji und dem Kolosseum in Rom. Schwerpunkt der Reise ist eine kritische Auseinandersetzung mit Städtebau und Architektur des faschistischen Italiens. Auch TEC21 ist an Bord: Drei Redaktorinnen und Redaktoren führen verschiedene Anlässe durch. Die Kreuzfahrt wird von der ZHAW und TEC21 in Zusammenarbeit mit dem Reiseveranstalter Architectour durchgeführt. Die Reise richtet sich an Architektinnen und Architekten jeder Couleur (lernende, aktive und pensionierte), deren Partnerinnen, Partner und Kinder sowie Architektur- und Kunstinteressierte und Architekturbüros.

**Reiseroute:** Venedig – Split – Sorrent – Rom – Bonifacio – Nizza  
**Weitere Infos und Anmeldung:** [www.architectour.ch](http://www.architectour.ch)

SYMPOSIUM  
5.2.2015 | 9–19 UHR

## Alles aus Holz?

TUM.wood ist eine Kooperation von sieben Professuren der Technischen Universität München, die sich auf unterschiedlichsten Ebenen mit dem Thema Holz befassen. Das Potenzial des Materials stärker zu nutzen und Wege in ein neues Holzzeitalter aufzuzeigen ist die verbindende Vision. Referate: Energie- und Ressourcenwende – neue Holzbauprojekte; Holz findet Stadt; Diskussion Ingenieurwesen/Architektur u. v. m.

**Ort:** Oskar von Miller Forum, Oskar-von-Miller-Ring 25, München  
**Infos und Anmeldung:** [www.holz.tum.de](http://www.holz.tum.de)

DISKUSSION  
19.2.2015 | 18 UHR

## Second Nature?

«Form must have a content, and that content must be linked with nature», so Alvar Aalto. Was zeigt uns Aaltos Naturbegriff? Kann er dabei helfen, Nachhaltigkeit heute neu zu definieren? Dies diskutiert der Architekturkritiker Andreas Ruby mit Lena Kleinheinz von Magma Architecture und Prof. Matthias Sauerbruch von Sauerbruch Hutton.

**Ort:** Vitra Design Museum, Charles-Eames-Str. 2, Weil am Rhein  
**Infos:** [www.design-museum.de](http://www.design-museum.de)

VORTRAG (D/E)  
5.2.2015 | 19 UHR

## Materielle Revolution

Sascha Peters, Haute Innovation Berlin, präsentiert die neuesten Entwicklungen aus der Forschung: nachhaltige und smarte Materialien für Architektur und Design, Materialentwicklung auf Basis biobasierter Quellen, Leichtbaulösungen und intelligente Werkstoffe, die sich für die Gewinnung kleiner Energiemengen eignen.

**Ort:** Architekturforum Zürich, Brauerstrasse 16, Zürich  
**Infos und Anmeldung:** [schwarz.pr@bluewin.ch](mailto:schwarz.pr@bluewin.ch)

REFERAT  
5.2.2015 | 19 UHR

## Kritik online

Jörg H. Gleiter, Professor für Architekturtheorie an der TU Berlin, referiert über Potenziale und Gefahren der Architekturkritik in Blogs, Newslettern, Online-Magazinen und Social Media.

**Ort:** SAM Schweizerisches Architekturmuseum, Steinenberg 7, Basel  
**Infos:** [www.sam-basel.org](http://www.sam-basel.org)

AUSSTELLUNG  
BIS 12.4.2015

## Luginsland

Die sogenannte Aussichtsarchitektur entstand im 19. Jahrhundert als eigener Bautypus. Hintergrund war ursprünglich die touristische Erschliessung der Landschaft. Mit «Luginsland» widmet Das Gelbe Haus Flims dieser Baugattung eine Ausstellung, die vom SAM Schweizerisches Architekturmuseum Basel konzipiert wurde.

**Ort:** Das Gelbe Haus Flims, Via Nova 60, Flims Dorf  
**Infos:** [www.dasgelbehausflims.ch](http://www.dasgelbehausflims.ch)

